

SO VIEL FÜR SO WENIG!

Danzig und Masuren

Zeitraum: 16.10.2011-31.03.2012

Der Preis im DZ/Person – 228 EUR
EZZ – 77 EUR

Unterkunft und Preise: ab 20 Pax

- 1 x Stettin ***Hotel „Panorama“
- 2 x Danzig ***Hotel „Dom Muzyka“
- 2 x Sensburg ***Hotel „Solar Palaist“
- 1 x Posen ***Hotel „Rzymski“

Leistungen:

- 6 Übernachtungen in o.g. Hotels
- 6 x warmes Abendessen in den Hotels
- halbtägige Stadtführung in Stettin (ohne Eintritte)
- halbtägige Stadtführung in Danzig + Eintrittskosten und Führung in der Oliwa Kathedrale
- ganztägigäsführer in Masuren + Führung in der Hl. Linde
- halbtägige Stadtführung in Posen (ohne Eintritte)



PROGRAMM

1. Tag – Stettin

Anreise nach Stettin. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

2. Tag – Fahrt nach Danzig

Am Vormittag unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch die reizvoll gelegene Hafenstadt Stettin. Durch die Kaschubische Schweiz über Köslin und Stolp gelangen wir nach Danzig. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag – Danzig – Oliwa – Zoppot

Heute lernen wir Danzig kennen. Es geht zum Goldenen Tor, dem Langen Markt, dem Grünen Tor und zur Marienkirche. Später fahren wir nach Oliwa und besuchen dort die Kathedrale mit barocke Orgel mit ihren 7,876 Pfeifen. Weiter fahren wir nach Zoppot, wo befindet sich die bekannten Holzmole – der längste hölzerne Bau (511 m) im Becken der Ostsee. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

4. Tag – Danzig - Sensburg

Nach dem Frühstück Fahrt nach Masuren. Einchecken im Hotel in Sensburg. Freizeit. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

5. Tag - Masurenrundfahrt

Unsere Rundfahrt führt uns heute durch die schöne Seelandschaft der Masuren. Wir besuchen den Wallfahrtsort Heiligelinde und besichtigen die prächtige Wallfahrtskirche. Das hiesige Kirchen – Kloster – Ensemble der Jesuiten gilt als wahres Kleinod des Barock. Der Komplex entstand in den Jahren 1687-1694 nach Plänen von Jerzy Ertly aus Wilna. Ganz besonderes wertvoll ist die Barockorgel mit ihren beweglichen Figuren aus dem Jahren 1721. Weiterfahrt nach Reszel, sehenswert sind das Schloss der Ermländer Bischöfe (entstand 1350- 1450 und wurde um die Wende des 15. zum 16. Jh. umgebaut), Jesuitenklosterkomplex, die Johanneskirche sowie die Kirche und das Kloster der Katharinennonnen aus dem 15. und 16. Jh. Kętrzyn – gehört zu den größten Städten Masurens und entstand Mitte des 14. Jh. anstelle der alten Pruzzensiedlung Rast. Von den Sehenswürdigkeiten besitzt die gotische Wehrkirche des Hl. Georg aus dem 14. und 15. Jh. mit einem Gewölbe aus dem 16. Jh. ganz besonderen Wert. Weiter geht es in das Dorf Görlitz. Auf Wunsch besichtigen wir die Wolfsschanze, das einstige Hauptquartier von Adolf Hitler. Weiter Busfahrt nach Lötzen. Seit 1340 bekannte Stadt liegt im Land der Großen Masurischen Seen am Niegocin – See und nicht weit vom Kisajno – See entfernt. Abendessen und Übernachtung in Sensburg.

6. Tag – Thorn – Posen

Heute verlassen wir die Masuren und fahren wir weiter in die Geburtsstadt des Astronomen Kopernikus nach Thorn. Nach einem kurzen Aufenthalt in Thorn geht es weiter in Richtung Posen. Während der Stadtführung besichtigen wir den Alten Markt und das prächtige Rathaus. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Posen.

7. Tag – Posen – Heimreise

Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise an.